

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1858

16.9.1858 (No. 254)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 254.

Donnerstag den 16. September

1858.

Bekanntmachungen.

Nr. 9502. **Brodtag.**

Vom 16. bis einschließlich 30. September l. J. kosten:

Ein Pfund Halbweißbrod (lange Form)	4 fr.
Zwei Pfund dito	8 fr.
Drei Pfund Schwarzbrod (runde Form)	9 fr.
Ein Paar Weck zu 2 fr. müssen wiegen	10 Loth.
Das 3 fr. Weißbrod	15 Loth.
Das runde halbweiße Groschenbrod	24 Loth.

Karlsruhe, den 15. September 1858.

Großh. Stadtamt.

Richard.

1mal

Nr. 9501. Von heute an kostet das Pfund Kalbfleisch 11 fr.; im Uebrigen bleibt die Fleischtare unverändert. Karlsruhe, den 15. September 1858.

Großh. Stadtamt.

Richard.

v. Berg.

1mal

Dankagung.

Nr. 9652. Für die Armen haben wir weiter erhalten: von Hrn. Verwalter Mosser, Zeugengebühr 12 fr.; von Hrn. Oberförstlich von Gemmingen, Zeugengebühr 12 fr.; von Frau Margaretha Meier Wittwe, Zeugengebühr 12 fr.; von Hrn. Gastwirth Theodor Große, Zeugengebühr 24 fr.; von Frau Baurath Serwig 3 fl. 19 fr.; von Hrn. Model Worms 3 fl. Wir danken für diese Gaben.

Karlsruhe, den 15. September 1858.

Großh. Stadtamt.

Richard.

v. Berg.

1mal

Bekanntmachungen.

Die Eröffnung weiterer Telegraphenstationen im Inlande betreffend.

Es wird hiermit zur öffentlichen Kenntniß gebracht, daß mit höherer Genehmigung in **Neckar- gemünd, Sinsheim, Neckarbischofsheim, Mosbach, Adelsheim, Tauberbischofs- heim und Wertheim** Telegraphen- Vereinsstationen errichtet worden sind, welche am **15. I. M.** mit beschränktem Tagesdienste dem allgemeinen Verkehr übergeben werden.

Die Tare für eine einfache Depesche beträgt im Verkehr mit sämtlichen badischen Telegraphen- stationen ohne Unterschied **30 fr.**

Karlsruhe, den 8. September 1858.

Direktion der Großh. Bad. Verkehrsanstalten.

J. A. d. D.:

Paris.

Gersiner.

1mal

Nr. 9465. Das Großh. Badische Eisenbahn-Lotterie-Anlehen zu 14 Millionen Gulden gegen 35 fl. Loose vom Jahre 1845 betreffend.

Die 51. Gewinnziehung obigen Lotterie-Anlehens, an welcher diejenigen 2500 Loosnummern Theil nehmen, welche in der Serienziehung vom 31. August d. J. dazu bestimmt worden sind, wird

Donnerstag den 30. September 1858, Nachmittags 3 Uhr,

im Ständehaus dahier unter Leitung einer Großh. Commission und in Gegenwart der Anlehensunter- nehmer öffentlich vorgenommen werden.

Karlsruhe, den 15. September 1858.

Großh. Bad. Eisenbahn-Schuldentilgungskasse.

1mal

Zmal.
30. Sept.

Gewerbebank Karlsruhe.

Wir bringen hiermit in Erinnerung, daß Darlehen
 1) gegen einfache Bürgschaft mit wöchentlichen Rückzahlungen,
 2) gegen doppelte Bürgschaft auf 6 Monate Zeit, und
 3) gegen Werthpapiere auf 6 Monate Zeit
 bis zum Betrage von 600 fl. von der Kasse gegeben werden.
 Karlsruhe, den 15. September 1858.

Der Geschäftsführer der Gewerbebank.
 Herzer.

Zmal.
Kaufweg
Montag.

Fahrten von Karlsruhe nach Mainz. Via Darmstadt.

Aus Karlsruhe	5 ¹⁰ Morgens.	9 Morgens.	12 ⁴⁵ Mittags.	2 ⁴⁵ Nachmittags.
In Heidelberg	6 ⁵² "	10 ⁵¹ Vormittags.	1 ³⁷ "	5 ²⁵ "
Aus Heidelberg	7 ⁵ "	11 ¹⁵ "	1 ⁵⁵ "	6 ⁴⁵ "
In Darmstadt	9 ¹⁰ "	1 ³⁰ Mittags.	3 ²⁰ Nachmittags.	8 ⁵⁰ Abends.
Aus Darmstadt	9 ²² "	1 ⁴² "	3 ³² "	9 ²⁰ Nachts.
In Mainz	10 ³⁰ Vormittags.	2 ⁵⁴ Nachmittags.	4 ³⁰ "	10 ³² "

Via Mannheim-Ludwigshafen.

Aus Karlsruhe	5 ¹⁰ Morgens.	9 Vormittags.	12 ⁴⁵ Mittags.	6 Nachmittags.
In Heidelberg	6 ⁵² "	10 ⁵¹ "	1 ³⁷ "	7 ⁵⁰ Abends.
Aus Heidelberg	7 ² "	11 ⁵ "	1 ⁵⁰ "	8 ⁵ "
In Mannheim	7 ³² "	11 ³⁶ "	2 ¹³ Nachmittags.	8 ³⁶ "
Aus Ludwigshafen	10 ²⁵ Vormittags.	3 ²⁰ Nachmittags.		9 ³⁵ Nachts.
In Mainz	12 ³⁵ Mittags.	5 ³⁰ "		11 ¹⁰ "

Zmal. 2.

Milchversteigerung.

Donnerstag den 23. September d. J.,
 Nachmittags 3 Uhr, wird auf der **Groß-
 Domäne Stutenfee** das Milchergebniß der
 dortigen Melkerei auf die Zeit vom 1. Oktober
 1858 bis dahin 1859 öffentlich versteigert.
 Karlsruhe, den 15. September 1858.
 Groß. Gutsverwaltung.

Bermischte Nachrichten.

[Dienstantrag.] Ein braves Mädchen,
 das gut kochen kann, auch sich dabei willig
 allen häuslichen Arbeiten unterzieht und gute
 Zeugnisse aufzuweisen hat, wird auf kommendes
 Ziel in Dienst gesucht. Zu erfragen im innern
 Zirkel Nr. 3, gegenüber dem Gasthaus zur Krone,
 eine Treppe hoch.

[Dienstantrag.] Ein kräftiges Mädchen,
 welches dem Bügen, sowie allen häuslichen Arbeiten
 vorstehen kann und gute Zeugnisse besitzt, findet
 bis Michaeli eine Stelle. Zu erfragen in der
 Baldhornstraße Nr. 2 im Hinterhaus.

[Dienstantrag.] Ein Mädchen, welches
 etwas kochen, nähen und waschen kann, und sich
 im Kochen noch mehr ausbilden will, findet auf
 nächstes Ziel eine gute Stelle. Näheres Linken-
 heimerstraße Nr. 3 im Hintergebäude.

[Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches gut
 kochen und allen häuslichen Arbeiten gut vor-
 stehen kann, sucht auf Michaeli eine Stelle. Zu
 erfragen Langestraße Nr. 145.

[Dienstgesuch.] Ein Mädchen, das gut kochen,
 bügeln, waschen und allen häuslichen Arbeiten vor-
 stehen kann, auch gute Zeugnisse besitzt, sucht auf
 Michaeli eine Stelle. Zu erfragen in der Adler-
 straße Nr. 13 im untern Stock.

[Dienstgesuche.] Zwei solide Mädchen, welche
 sehr gut kochen können und sich allen häuslichen
 Geschäften willig unterziehen, wünschen auf näch-
 stes Ziel Stellen zu erhalten. Zu erfragen in der
 Langenstraße Nr. 21 im dritten Stock.

Hellner. by.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Zimmer zu vermietthen.

In der Schlachthausstraße Nr. 3 ist im untern
 Stock ein möblirtes, freundliches Zimmer mit
 zwei Kreuzstöcken, auf die Straße gehend, auf den
 1. Oktober zu vermietthen.

Wegen der Nähe der Kaserne oder auch der
 Malerschule, dürfte es für manchen Herrn beson-
 ders entsprechend sein. Näheres daselbst.

Zmal.

Mühlburg. Zimmer zu vermietthen.

Im Gasthaus zur Stadt Karlsruhe sind
 Zimmer mit Betten für Herren auf beliebige Zeit
 zu vergeben.

J. Gimbel,

Gastgeber zur Stadt Karlsruhe.

Wohnungsgesuch.

Auf den 1. Oktober wird eine freundliche
 Wohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör zu
 miethen gesucht. Näheres auf dem Bahnhof bei
 Herrn Berwaller Jost.

by

[Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches sehr gut kochen kann, sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht und gute Zeugnisse besitzt, wünscht bei einer Herrschaft eine Stelle auf Michaeli zu erhalten. Zu erfragen Karl-Friedrichstraße Nr. 14.

Kapital auszuleihen.

600 oder auch 800 fl. sind gegen hinreichende Versicherung in Liegenschaften auf billige Zinsen sogleich auszuleihen. Nähere Auskunft Kreuzstraße Nr. 18.

Kellermädchen-Gesuch.

Auf nächstes Ziel wird in eine Wirthschaft ein gewandtes, mit guten Zeugnissen versehenes Kellermädchen gesucht. Näheres auf dem Kontor des Tagblattes.

Mühlburg.

Schuhmacherarbeiter-Gesuch.

Bei Unterzeichnetem finden ein Herren- und ein Damen-Schuhmacher gegen gute Bezahlung dauernde Beschäftigung.

Kadler, Schuhmachermeister.

Stellegesuch für ein Ladenmädchen.

Ein Mädchen aus achtbarer Familie, mit den besten Zeugnissen über Moralität versehen, geistig, besonders begabt, und demgemäß im Lesen, im Recht- und Schönschreiben, insbesondere im Styl, Kopf- und Tafelrechnen wohl unterrichtet, auch in weiblichen Arbeiten geübt, 18 Jahre alt, gesund und kräftig gebaut, lebhaft und beweglich und von entsprechendem Aeußern, sucht in einer Spezerei- oder Ellenwaaren-Handlung als Ladenmädchen angestellt zu werden; man sieht dabei mehr auf solide Behandlung und zweckmäßigen Unterricht, als auf großen Lohn. Der Eintritt kann innerhalb 14 Tagen geschehen. Das Kontor des Tagblattes gibt nähere Auskunft.

Dienstgesuche.

Zwei Mädchen, welche bürgerlich kochen, waschen, putzen, etwas nähen und alle häusliche Arbeiten verrichten können, suchen bis nächstes Ziel ordentliche Stellen. Das eine ist zu erfragen in der Langenstraße Nr. 56 im zweiten Stock und das andere Adlerstraße Nr. 38 im zweiten Stock.

Verlorene Briefe.

Samstag den 11. d., Abends zwischen 6 und 7 Uhr, wurden 2 Briefe mit der Adresse „An das Comptoir der Bad. Landeszeitung in Karlsruhe“ verloren. Der redliche Finder wird gebeten, solche gegen eine gute Belohnung auf genanntem Comptoir abzugeben.

Empfehlung.

Ein Frauenzimmer, welches noch einige Tage in der Woche frei hat, empfiehlt sich im Nähen und Bügeln. Näheres zu erfragen Duerstraße Nr. 1 im dritten Stock.

Verkauf einer Schmetterlingsammlung.

Eine sehr schöne und gut erhaltene Sammlung inländischer Schmetterlinge in 18 Kästen ist aus freier Hand billig zu verkaufen durch das Commissionsbureau von J. Schreiber, Kasernenstraße Nr. 7.

Traubenverkauf.

Vollkommen reife, weiße und schwarze Trauben werden täglich abgegeben. Näheres bei Herrn Therwart Arnold am Ettlingerthor.

Verkaufsanzeige.

18 Packfisten in verschiedener Größe sind um billigen Preis zu verkaufen. Näheres in der Langenstraße Nr. 151.

Instrumente zu vermieten.

Eine schwarze, vergoldete, englische Pedal-Harfe und ein Wiener Piano-Forte (3-chörig) sind zu vermieten, und ist das Nähere darüber zu erfahren bei Frau Hofmusikus Ahl, Musiklehrerin für Klavier, Harfe und Gesang, Dirschstraße Nr. 8.

Einladung.

Unterzeichneter beehrt sich hiermit anzuzeigen, daß sein

Tanz-Unterricht

mit dem Monat Oktober wieder beginnt. Auch wird der neue Tanz „Lanciers“ bei mir erlernt, und bitte wegen Arrangements der Partien sich baldigst anmelden zu wollen. J. K. Marfin, Tanz- & Fechtlehrer, Kronenstraße Nr. 48.

Privat-Bekanntmachungen.

Schwarzwälder Industrie-Ausstellungs-Loose

sind zu haben bei Apotheker Dr. Niegel.

Holl. Bolkharinge.

Neue holl. Bolkharinge sind in 1/2 und 1/46 Tonnen wieder frisch angekommen und werden, sowie stückweise, billigst abgegeben bei Karl Ph. Ernst.

Waizen-Glanz-Stärke

in 1/2 und 1 Pfundpaquets von allgemein anerkannter Güte empfiehlt Albert Key, Zähringerstraße Nr. 78, nächst der Adlerstraße.

Imal.
 ungenügend
 by.
 Imal.
 Leipziger & Weber
 by.
 Imal.
 Imal.
 by.
 Imal.
 by.
 Imal.
 by.
 Imal.
 by.
 Imal.
 by.
 Imal.
 by.
 Imal.
 by.

by.
 Imal.
 Stuhl,
 f. m. Wolw.
 by.
 Schleiminger
 f. m. Ludwig
 3. by.
 Kumpfer
 Imal.
 2.
 Obolpfer
 Speigler
 in
 Haffjimm,
 bei
 Dapfall.
 by.
 by.
 by.
 by.

Luzil.

C. Urleth,

Großherzoglicher Hoflieferant,

empfiehlt frisch angekommenen

Schinkenmaulsalat in kleinen und größeren Fäßchen, wie im Detail, frische **Münsterker Käse** und **Essiggurken** in Fäßchen, frisch marin. holl. **Sardines**, **Sardines** in Del und Salz, Kräuter-Anchovis etc.,

schönen frisch ger. Rheinlachs, frische **Austern**, **Caviar**, Trüffel, westphäl. Schinken, feine **Würste**,

frischen **Fromage de Neuchâtel** (Bondons), **de Brie**, **de Rocquefort**, **Münsterkäse**, vorzüglichsten **Chester**, holl. **Sidamer Mai-Käse**, alten **Parmesan**, grünen **Kräuter**, feinsten **Emmenthaler**, und besten **Limburger-Käse**,

acht engl. **Porter** u. **Alle**, **Dry Madeira**, alten **Malaga**, **Muscad Lunel**, **Old Sherry**, **Old Portwein**, **Bordeaux**, **Steinwein** (Borbeut), **Rheinweine**, **Lafayer**, **Ungerwein** u. **ächte V. Cliquete Champagner-Weine** diverse feine **Liqueurs**, **Chartreuse** etc. etc.

4mal. 7.

Wingluf.

Wein-Lager.

Feine deutsche Weine, acht französischen **Champagner**, weiße und braune **Punschessenzen**, feinen **Arac**, **Rhum**, **Cognac** und **Maraschino**, sowie **ächtstes Oberländer Thaler-Kirschenwasser**

empfiehlt

Conradin Haugel.

inlla 3 Mofm.

Feinstes **Heilbronner Wasser** (Eau de Heilbronn)

von **Sermann Otto Mayer**, alleinigem Destillateur in Heilbronn, ist zu haben à 24 fr. die ganze Flasche mit Gebrauchs-à 15 fr. die halbe " anweisung in der Hauptniederlage bei

C. A. Braunwarth, Langestraße Nr. 26.

5mal.

20. ofm

22^{te} mit Hauptstadt

P.S.

4. **Englische und spanische Strickwolle**

in 4-, 5- und 6fach, schwarz, weiß, grau und farbig, sind nun in allen Sorten und in vorzüglichsten Qualitäten eingetroffen, und ich verkaufe solche zu den billigsten Fabrikpreisen.

N. L. Homburger, Langestraße Nr. 203.

Pendules, Lampen, Leuchter, Reise-Coiletten, Reise-Körbe, Bürsten, Kämmen, Parfumerien, englische und französische, Schreibzeuge, Briefbeschwerer, Nippfachen, Porte-monnaies, Cigarren-Etuis, Tabatières, Glas-Services und böhmisches Glas, Porzellan-Services, Vasen, Cassen etc. bei

A. Winter & Sohn,

Großh. Hoflieferanten, neben dem Englischen Hof, am Marktplatz.

2. 4mal. Wingluf. **Feine Toilette- und Rasirseifen**, " **Odeur** und **ächt Colnisches Wasser**, " **Pomaden** und **Haaröle**, **Vinaigre de Toilette** und **Zahn-Pasta**, feine **Toilette- und Badschwämme** empfiehlt bestens

Conradin Haugel.

Châles,

Spätjahr- und Winter-Mäntel,

glatte und farbige **Seidenzeuge**, **Robes à double Jupe**, halbseidene und wollene

Damen-Kleider-Stoffe

empfehlen in großer Auswahl und unter Zusage der billigsten Preise

Leipheimer & Weeber, Langestraße Nr. 151.

Anzeige.

2mal. Wingluf. Ich bringe meinen Vorrath aller Gattungen von Möbeln, sowie meine Rohr- und Strohstühle von verschiedenen Mustern in empfehlende Erinnerung. Zugleich werden Möbel umgetauscht, sowie gebrauchte Möbel angekauft bei

Heinrich Worschhäuser, Schreinermeister, Blumenstraße Nr. 8.

Süßer Obstwein

ist angekommen in der Restauration von **C. Zimmermann**, kleine Herrenstraße Nr. 19.

Durlach. Amalienbad.

Den geehrten hiesigen und auswärtigen Abonnenten diene zur Nachricht, daß die Bäder vom 1. Oktober an geschlossen sind.

F. Wagner.

Das Cigarren- und Tabaks-Lager

von **Rudolph Heilbronner,**

Nachfolger von **S. Gutmann,**
Langestraße Nr. 68, nahe am Marktplatz,

ist durch neu eingetroffene Sendungen importirter **Sabana-, Hamburger** und **Bremer Cigarren**, worunter eine in Hamburg auf der Auktion sehr vorthellhaft erworbene große Parthie **Cabanas y Carvayal** ihres billigen Preises und feinen Aroma's wegen besonders empfehlenswerth, in abgelagerter Waare auf's Reichhaltigste assortirt.

Innl.

Weinverkauf.

Aus dem Privatkeller, Kasernenstraße Nr. 1, werden nachstehende vorzügliche Sorten 1857r Weine in gesetzlichem Quantum abgegeben:

- Zeller**, rother, in ausgezeichneter Qualität 1 fl. per Maas,
 - Markgräfler** . . . 20 und 24 fr. " "
 - Kaiserstübler** . . . 18 fr. " "
- Bestellungen und Proben zwischen 1 und 2 Uhr.

Bei **Müller & Gräff** ist zu haben:

Fehlerfreier
Faullenzler.

Ein sicherer und bequemer Rathgeber
beim
Einkauf und Verkauf.

Inhalt:

- 1) 1—1000 Stücke von 2—59 fr.
- 2) Berechnung der gangbarsten Münzsorten in Gulden.
- 3) Tabelle über unsere gangbarsten Gold- und Silbermünzen.
- 4) Maß- und Gewichtstafel für Württemberg, Baiern und Baden.
- 5) Württembergische, badische und bairische Frucht-, Wein- und Holzrechnung.
- 6) Binsrechnung zu 4, 4½, 5 und 6 Procent.
- 7) Ausgaben- und Einnahmetabelle.
- 8) Tabelle über den Werth eines Pfundes, wenn der Werth des Zentners bekannt ist.
- 9) Kubiktafeln für beschlagene und runde Hölzer.

Zwölftes, verbesserte und vermehrte Ausgabe

von
M. Grüninger.

Preis 18 fr.

Maximiliansau.
Rheinwasserwärme: 16½ Grad.

Großherzogliches Hoftheater.

Donnerstag den 16. September. Auf allerhöchsten Befehl zur Feier der 34. Versammlung deutscher Naturforscher und Aerzte: **Antigone**. Tragödie des Sophocles; übersezt von Ahrens. Musik von Felix Mendelssohn-Bartholdy. Das Abonnement ist für diese Vorstellung aufgehoben.

Samstag den 18. September. Auf Allerhöchsten Befehl zur Feier der 34. Versammlung deutscher Naturforscher und Aerzte: **Was Ihr wollt**. Lustspiel von Shakespeare, nach A. W. Schlegel's Uebersetzung zu 4 Akten für die Bühne eingerichtet von Eduard Devrient. Das Abonnement ist für diese Vorstellung aufgehoben.

Notizen für Freitag 17. September:
Karlsruhe, gr. Fasanerieverwaltung: Gras- u. Bersteigerung: 2 Uhr Nachmittags: Zusammenkunft im innern Birkel am Fasanengartenthor.
Durlach, Gemeinderath: Obstversteigerung: 8 Uhr Morgens: Zusammenkunft beim Gasthaus zum Bahnhof.

Frankfurter Börse am 14. September 1858.

GELDSORTEN.					
GOLD.		SILBER.			
fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
Pistolen . . .	9	32½-33½	Preuss. Thlr.	1	45-½
ditto Preuss.	9	55-56	5 Frank.-Th.	2	20-½
Holl. 10 fl. St.	9	41½-42½	Hoehh. Silber		
Ducaten . . .	5	29-30	pr. Zoll- \mathcal{R}	52	15
20 Frank.-St.	9	21-22			
Engl. Sovereigns	11	42-46	Disconto . . .	3	¼
Gold pr. Zoll- \mathcal{R}	795-800				

Witterungsbeobachtungen im Großh. botanischen Garten.

13. Sept.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 10	28" ¼"	Ost	hell
12 " Mitt.	+ 21	28" 1"	"	"
6 " Abds.	+ 21½	28" 1"	Nordost	"
14. Sept.				
6 U. Morg.	+ 10	28" ¼"	Südwest	hell
12 " Mitt.	+ 22	28" 1"	"	"
6 " Abds.	+ 21	28" 1"	West	"

Gestorben:

15. Sept. August, alt 2 Monate 14 Tage, Vater Schriftseher Grieshaber.

4. Wünschlag

ausführlich Innl.

Zmahl. 2.

Für die Herren Geologen und Mineralogen!

Itnerite, Fauyasite, Arragonite, Hyalithe, Pyrochlor aus dem Kaiserstuhl, Kobaltblüthe und gediegene Silberstufen aus dem Kinzigthale sind aufgestellt und werden zu billigen Preisen verkauft bei

Conradin Haagel,
Langestrasse Nr. 153, dem Museum gegenüber.

Zmahl. 2.

Kingluf.

Orfèvrerie Christofle.

Bersilberte Bestecke, Thee-, Café- und Tafelgeschirre, Leuchter etc. zu Fabrikpreisen bei den

Repräsentanten der Fabrik von Ch. Christofle & Cie.

A. Winter & Sohn,

Hoflieferanten S. K. H. des Großherzogs,
am Marktplatz, neben dem Englischen Hof.

Zmahl.

Prüfung.

Das



Seide-, Châles-, Fingirie-
und
Mode-Waaren-Magazin
von
Benedict Höber J^r
in **Karlsruhe**
(Langestr. Nr. 175, Eck der neuen Herrenstr.)



ist für die Herbst- und Winter-Saison auf's Reichhaltigste assortirt und bietet das-
selbe eine seltene Auswahl der neuesten confectionirter

**Pariser Damen-Mäntel, Sorties de Bal und
Salon-Mantillen,**

in welsch' letzteren Artikeln Bestellungen auf das Schnellste besorgt werden.
Die Preise sind fest und billigst berechnet.

Zmahl. 2.

Morgen 2.

Montag.

Zur Nachricht.

Zur Beseitigung fernerer Verwechslungen, erlaube ich mir die Anzeige, daß mein bekanntes

Cigarren-, Tabak- und Thee-Lager,

früher am Marktplatz,

nunmehr in der **Karl-Friedrichstrasse Nr. 21**, neben Café Beck, sich befindet und in **Sabana**, sowie **Continental-Cigarren** auf's Vollständigste versehen ist.

Heinrich Goldschmidt,

Karl-Friedrichstrasse Nr. 21.

1854^r Bordeaux-Weine,

**St. Julien, Château Citran, Château Margaux,
Château Lafitte,**

vorzüglicher Qualität,

in Original-Flaschen auf dem hiesigen Zoll liegend, sollen, um den verehrlichen Abnehmern besondere Vortheile bieten zu können, in kleineren Gebinden von 16 Maas aufwärts daselbst vertheilt werden; die Verehrer dieser Weinsorte können sich durch diese Geschäfts-Einrichtung mit dem kleinsten Quantum und auf das Billigste damit versehen.

Vorstehende Anzeige empfehlend und zur gefälligen Kenntnissnahme bringend, sieht hierauf recht zahlreichen geneigten Aufträgen zum Verzollen entgegen:

Die Weinhandlung von
Wilhelm Frey,

Großherzoglicher Hoflieferant, Steinstraße Nr. 15.

Magazin d'épicerie, de fruits, salaisons etc.

Carl Däschner,

193 Langestraße Nr. 193,

vis-à-vis dem Römischen Kaiser.

Niederlage

ächter **Havannah-, Bremer-**
und
Hamburger-Cigarren.

**Thee-,
Spezerei- und Eß-Waaren-
Handlung.
Englische Saucen.**

Sardines à l'huile, Anchois, Capres, Olives, Truffes, Champignons, Huiles d'Olives, d'Aix et d'Italie, Eau de fleurs d'Oranges, Oranges, Citrons, Pruneaux, Raisins, Figs, Dattes, Amandes, Vanille.

Fromage de Parmesan, de Chester et de Gruyère.

Lager

in feinen in- und ausländischen Weinen,

als:

Schaum-Weine.

von M. Müller in Eltville.

Rhein-Weine.

Rüdesheimer Berg, Hochheimer, Marcobrunner, Gräfenberger.

Mosel-Weine.

Brauneberger, Zeltinger.

Oesterreichische, ungarische und türkische Weine.

Vösslauer Baugut, Somlauer, Negodiner, Tokayer.

Morgen- und Dessert-Weine.

Portwein, Madeira, Malaga, Muscat Lunel, Muscat Rivesalte, Chablis, Dry Madeira, Old Sherry.

Französische Weine.

Bordeaux.

Médoc, St. Julien, Château Margaux, Château Lafitte, Château la Rose.

Champagner.

von **Jules Mumm & Cie.** in **Rheims**, Verzenay, qualité superieur, Sillery, Carte blanche, Carte Rose, Bouzy exquisite, Heidsieck & Cie. grand Vin royal, Duc de Montebello & Dagonet fils.

Feine Liqueure.

Curacao, Anisette, Allasch-Kümmel, Rum de Jamaica, Mandarinen Arac, Arac de Batavia, Cognac veritable, Chartreuse, Maraschino, Extrait d'Absynthe.

Imml.

Imml.

Zmal.

H. Meynam

Julia

5^r Jahrgang.

Täglich 2 Mal.

(Berliner)

Bank- und Handels-Beitung

nebst

Landwirthschaftlicher Anzeiger.

Vierteljährlicher Abonnements-Preis bei den Preuß. Postanstalten Thlr. 2. 7 $\frac{1}{2}$ Sgr.
 allen andern Deutschen Postämtern Thlr. 2. 19 Sgr.

Inserate die dreispaltige Petitzeile 2 Sgr.

Fremde.**In hiesigen Gasthöfen.**

Darmstädter Hof. Hr. Guisfreur, Rent. mit Frau v. Paris. Hr. Bremer, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Rothschild, Kfm. v. Mannheim. Hr. Doll, Stadtpfarrer von Lahr. Hr. von Holle aus Hannover.

Englischer Hof. Lady Longford mit Familie und Bedienung v. Baden. Hr. Hoppe, Kfm. von Remscheid. Hr. Neugäß, Kfm. v. Mannheim. Graf von Tallenay, Attaché bei der kais. franz. Gesandtschaft am großh. Hofe v. Baden. Graf Traiteur von Bruchsal. Hr. Cullon, Rent. mit Familie aus England. Hr. v. Barintoff mit Frau und Bedienung v. Moskau. Hr. Brückner, Part. und Hr. Meyen, Kfm. v. Berlin.

Erbprinzen. Fzhr. v. Wimpffen, k. k. österr. Oberst und Regiments-Commandeur und Hr. Erfurth, k. k. österr. Oberleut. v. Rastatt. Freifrau v. Willersheim mit Fräul. Tochter und Fräul. von Rabenau von Darmstadt. Hr. Köppler, Obergerichtsrath mit Frau von Hannover. Hr. Grammer, Rent. v. Odersburg. Hr. Gronsbuch, Kfm. v. Bielefeld. Hr. von Ullar, Präsident mit Frau und Bedienung aus Braunschweig. Fzhr. v. Gemmingen v. Baden.

Goldener Adler. Hr. Roth, Kanzleigehülfe v. Freiburg. Hr. Goldschmidt, Privat. v. Prag. Hr. Boichel, Kfm. von Wien. Hr. Brenner, Kunstmüller von Urach. Hr. Kerber, Pfarrer von Telfer. Hr. Beeber, Beamter v. Wallhausen. Hr. Holz, Kunstmüller von Rannstadt. Hr. Ziegler, Gärtner v. Eörrach. Hr. Gemeiner, Holzhdl. v. Griesbach.

Goldenes Lamm. Hr. Lamberger, Part. v. Oberachern. Hr. Hauser, Pharmaceut von Löhlingen.

Goldener Ochse. Hr. Wunder, Uhrenmacher von Mannheim. Hr. Dyppeheimer, Fabr. v. Michelfeld. Hr. Sondbickler, Kfm. v. München. Hr. Häfete, Kfm. von Eörrach. Hr. Grau, Hr. Peters und Hr. Zimbel, Graveure v. Pforzheim. Hr. Dyppeheimer, Kfm. v. Mannheim. Hr. Behrens, Kfm. v. Pforzheim. Hr. Waltherr, Kfm. v. Heidelberg.

Goldenes Schiff. Hrn. Gebrüder Wertheimer, Kfl. und Hr. Moser, Hblsm. von Bodersweier. Hr. Haber, Hblsm. v. Riechen. Hr. Meier, Fruchthdl. v. Sichterheim. Hrn. Gebrüder Nether und Hr. Herz, Hblsm. v. Rippenheim. Hr. Simon, Hblsm. von Kirrweiler. Hr. Haag, Hblsm. v. Münzesheim. Hr. Hauser, Hblsm. v. Ruff. **Grüner Hof.** Hr. Fleßig, Kfm. von Genua. Hr. Peter, Kunstmüller von Hermartingen. Hr. Gutmann, Mechanikus von Florenz. Hr. Scheck, Mater mit Frau v. Heidelberg.

Hôtel Große. Hr. Dr. Belten von Koblenz. Hr. Jsaar, Kfm. v. Mainz. Hr. Buchholz, Kfm. v. Bremen. Hr. Schmitz, Kfm. v. Hagen. Hr. Fies, Kfm. v. Rheydt. Hr. Burkhardt, Kaufm. v. Neutlingen. Hr. Kramberg, Direktor v. Koblenz. Hr. Wolff, Kfm. v. Elberfeld. Hr. Kallenberg, Kfm. v. Stuttgart. Hr. Ficker, Kfm. von Annaberg. Hr. Herold, Kfm. v. Erfurt. Hr. Dr. Diehl von Sieben.

König von Preußen. Hr. Leßkus, Kameralgehülfe v. Ueberlingen. Hr. Burger, Kanzleigehülfe v. Bruchsal. Hr. Righaupt, Kanzleigehülfe von Wiesloch. Hr. Bösch, Kanzleigehülfe v. Buchen.

Rassauer Hof. Hr. Weill, Kfm. v. Altdorf. Hr. Lichtenberger, Hblsm. v. Bauerbach. Hr. Weil, Hblsm. v. Ruff. Hr. Ginsburger, Kfm. von Schmieheim. Hr. Haber, Hblsm. v. Riechen. Hr. Auerbacher, Kfm. von Karlsruhe. Hr. Munt, Kfm. v. Glogau. Hr. Sommer, Hblsm. v. Mühlheim. Hr. Reutlinger, Kfm. v. Mainz. Hr. Billigheimer, Handelsm. von Kappenaue. Hr. Reiß, Rabbiner von Breisach. Hr. Durlacher, Handelsm. von Rippenheim.

Römischer Kaiser. Hr. Potos, Ritter v. Accomiz-cowicz, k. k. österr. Gerichtsath mit Gefolge v. Lemberg. Hr. Baron v. Schmidt-Osting mit Familie v. München. Hr. Baron v. Schönau-Wehr mit Fam. v. Wehr. Hr. Krebs, Dekan v. Gernsbach. Hr. Dr. Nordmann, Professor v. Helsingfors.

Rothes Haus. Hr. Pfeiffer und Hr. Maier, Pfarrer von Speier. Hr. Warkönig, Inspektor von Pforzheim. Hr. Ehlen, Kfm. von Trier. Hr. Löwender, Lehrer von Heidelberg. Hr. Frank, Baumeister v. Ddenheim. Hr. Martin, Rent. v. Staufen. Hr. Fröhne, Kandidat von Säckingen. Hr. Stieglitz und Hr. Hafmeister, Rent. v. Ried. Hr. von Scroff, Kollegienrath v. St. Petersburg. Hr. Wendeker, Dekonom von Geiszellen. Hr. Braun, Techniker v. Dillingen.

Weißer Bär. Hr. Schüttle, Dekonom v. Rothweil. Hr. Dumbek, Cand. jur. v. Emmendingen. Hr. Sachs, Cand. jur. v. Freiburg. Hr. Jörgen, Kaufm. v. Baden. Frau Köppler mit Sohn, Sprachlehrer v. Ulm. Hr. Geiger, Hammerwerkbel. v. Wühlertthal. Hr. Schroff, Kameralprakt. v. Rastatt. Hr. Werthheimer, Kaufm. von Wühl. Hr. Kill, Inspektor v. Mainz. Hr. Hamer, Part. von München. Hr. Pfannenstern, Kaufm. v. Ludwigshafen. Hr. Weselin, Kfm. v. Mannheim.

In Privathäusern.

Bei Hofkai Schneider: Hr. Schäfer v. Freistett. — Bei Archivar Spörin: Frau Oberzollinspektor Rosenfeldt von Wertheim. — Bei Revisor Leichtlen: Fräul. Leichtlen und Fräul. Schmidt von Rönningen. — Bei Frau Obernehmer Stäbly: 2 Fräul. Fols v. Speier. — Bei Frau Diakonus Sievert: Hr. Sievert, Stud. cam. von Jena. — Bei Hofrath Schmidt: Fräul. Clerx von Neufchatel. — Bei Frau General Hilpert: Fräul. Zeroni von Mannheim. — Bei Ministerialrath Spohn: Fräul. Göbel v. Dillenburg, Fräul. Klingel und Hr. Klingel von Heidelberg. — Bei Revisor Wächter: Hr. Schmitt, Gemeinderath v. Neckarbischofsheim. — Bei Lederhändler Kraus: Fräul. Wagner v. Mannheim. — Bei M. Kendrik: Fräul. Greiner von Münzesheim. — Bei Hofrevisor Krieger: Frau Dietrich von Grumbach und Frau Uge von Baumholder. — Bei Frau Revisor Feigler Wwe.: Hr. und Frau Bellot von Paris. — Bei Frau Lampson: Fräul. Rubin v. Emmendingen. — Bei Finanzinspektor Schmidt: Hr. Ruder von Lahr.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ehr. Fr. Müller'schen Postbuchhandlung.